

## Auftakt in Berlin: Förderprogramm *Unternehmerinnen der Zukunft* startet heute

- Der Verband deutscher Unternehmerinnen, Global Digital Women, BRIGITTE Academy und Amazon starten mit *Unternehmerinnen der Zukunft* in die dritte Runde
- Dorothee Bär, Staatsministerin für Digitales und Unternehmerin und TV Star Judith Williams teilen sich die Schirmherrschaft
- Im Fokus: Inhaberinnen und Geschäftsführerinnen von Unternehmen mit bis zu 30 Mitarbeitern, die ihr E-Commerce-Geschäft auf- oder ausbauen möchten
- Teilnehmerinnen kommen aus ganz Deutschland und der Schweiz

**München, 04. April 2019** – Global Digital Women (GDW), der Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU), die BRIGITTE Academy und Amazon veranstalten zum dritten Mal das Förderprogramm *Unternehmerinnen der Zukunft*. Im Fokus stehen Geschäftsführerinnen und Firmen-Inhaberinnen mit maximal 30 Mitarbeitern. Ihr Ziel: ihr digitales Geschäft auf- oder auszubauen, die eigene Marke online zu etablieren, ihren stationären Laden durch den Online-Handel zu erweitern, Marktplätze zu erschließen und den Export ihrer Produkte über das Internet zu fördern. Ausgewählte Coaches – allesamt erfahrene Unternehmensgründer, E-Commerce Experten, Amazon Händler oder Blogger – stehen den Frauen dabei zur Seite.

„Vor über 10 Jahren habe ich mir mit der Gründung meiner Schokoladenmanufaktur Pott au Chocolat GmbH einen Lebenstraum erfüllt. Offline vertreibe ich meine hochwertigen Schokoladen und Pralinen bereits erfolgreich in drei stationären Geschäften in Dortmund und Frankfurt. Jetzt ist es an der Zeit, mit der Digitalisierung des Geschäfts den nächsten großen Schritt zu wagen“, beschreibt die 53-jährige Marie-Luise Langehenke ihre Ambitionen für das sechsmonatige Förderprogramm.

Vorbild ist die letztjährige Gewinnerin Ines Spanier, Inhaberin der Firma farmtex, die im Rahmen von *Unternehmerinnen der Zukunft* den Online-Handel erfolgreich als zweites Standbein ihres Geschäfts etabliert hat. Sie konnte ihren monatlichen E-Commerce-Umsatz verdoppeln und hat dadurch drei neue Jobs geschaffen. Die neue Runde begleitet Ines Spanier nun als Coach: „*Unternehmerinnen der Zukunft* hat mir dabei geholfen, mein Netzwerk, mein Wissen und vor allem meinen Horizont zu erweitern. Ich habe viel von den persönlichen Erfahrungen der anderen Unternehmerinnen und Coaches gelernt. Nun möchte ich mein Wissen an die diesjährigen Kandidatinnen weitergeben.“ Dorothee Bär, Staatsministerin für Digitales, und Schirmherrin des Förderprogramms ist beeindruckt: „*Unternehmerinnen der Zukunft* macht deutlich: Die Digitale Wirtschaft ist nicht nur eine Männerdomäne! Die Teilnehmerinnen der letzten Jahre haben mit ihren Ideen und ihrer Leidenschaft bewiesen, dass Frauen mindestens ebenso erfolgreich in der digitalen Welt agieren können.“

### Startschuss in Berlin

Bei der offiziellen Kick-off Veranstaltung am heutigen Donnerstag trafen die Kandidatinnen erstmals mit ihren Coaches zusammen. Nun wollen sie die Erfolge der *UnternehmerInnen der Zukunft* der letzten Jahre bestätigen und die Zukunft ihres eigenen Business gestalten. „Ich mag Herausforderungen, weil ich daran wachsen kann, und sich daraus neue Wege und Lösungen ergeben. UdZ ist eine Herausforderung – gleichzeitig bietet mir die Teilnahme die beste Chance, mein Unternehmen auszubauen und im Exportgeschäft durchzustarten. Mit den Gründern Frank Schmischke und Oliver Elsoud von Happy Po habe ich dafür zwei tolle Experten an meiner Seite. Auch sie haben einen Problemlöser entwickelt, und erfolgreich vermarktet“, sagt Susanne Richter aus Küsnacht in der Schweiz. Die Gründerin der Sanni Shoo GmbH entwickelt und vertreibt Alltagshelfer.

„Durch den Austausch mit den Coaches und Experten sowie den anderen Teilnehmerinnen können die Unternehmerinnen in sechs Monaten so viel erreichen, wie sonst vielleicht in ein paar Jahren. Mithilfe von *Unternehmerinnen der Zukunft* wird ihr Weg ins Digitalbusiness signifikant beschleunigt“, blickt Veronika Leitermann, Head of Seller Services Other Hardlines bei Amazon, voraus. Auch, weil Frauen hier die richtigen Vorbilder finden: „Frauen bringen heute vieles mit. Aber um ihre Voraussetzungen nutzen zu können, brauchen sie gute Vorbilder, die Mut machen. Die finden sie bei *Unternehmerinnen der Zukunft*“, erläutert Brigitte Huber, Chefredakteurin der BRIGITTE und Kooperationspartnerin des Förderprogramms. Jasmin Arabian-Vogel vom Verband deutscher Unternehmerinnen und ebenfalls Kooperationspartnerin ergänzt: „Die Kraft eines starken Netzwerks, in dem viele unterschiedliche Frauen mit spannenden Erfahrungen zusammenkommen und sich auf Augenhöhe austauschen, ist einfach unschlagbar – ein wahrer Mutmacher.“

Schirmherrin Judith Williams weiß aus eigener Erfahrung, dass einem auf dem Weg nach oben auch immer wieder Steine in den Weg gelegt werden: „Daher möchte ich die Unternehmerinnen dabei unterstützen mit Mut und Leidenschaft die Zukunft ihrer Unternehmen zu gestalten.“ Der TV Star beschäftigt als Geschäftsführerin der Judith Williams GmbH und Mehrheitseigentümerin der CURA Marketing GmbH in Innsbruck mittlerweile rund 160 Mitarbeiter, davon 80 Prozent Frauen. Tjien Onaran, Gründerin von Global Digital Women, betont: „*Unternehmerinnen der Zukunft* bietet eine ideale Mischung aus Wissenstransfer und Sichtbarkeit: alles was es fürs Unternehmertum braucht.“

Im nächsten Schritt entwickeln die Teilnehmerinnen gemeinsam mit ihren Coaches einen geeigneten Maßnahmenplan, den sie in den kommenden sechs Monaten verfolgen. Unterstützt werden sie auf ihrem Weg durch wöchentliche Online-Trainings zu folgenden E-Commerce-Themen:

- Grundlagen des digitalen Handels
- Logistik & Controlling
- Internationalisierung
- PR, Social Media und Online-Marketing
- Produktportfolio & Produktplatzierung
- Know How zu Amazon Services
- Markenentwicklung

Am Ende des Programms wählt eine Jury bestehend aus Vertretern der Kooperationspartner und Staatsministerin Dorothee Bär jene Unternehmerinnen aus, die die digitale Transformation ihres Geschäfts am erfolgreichsten managen, Unternehmergeist beweisen, mutige Entscheidungen treffen und damit das Zeug zur *Unternehmerin der Zukunft* unter Beweis stellen.

Weitere Neuigkeiten rund um das Förderprogramm erhalten Sie auf der Homepage des Programms unter [www.unternehmerinnenderzukunft.de](http://www.unternehmerinnenderzukunft.de), auf [Day One](#), dem Unternehmensblog von Amazon, via Social Media unter dem #UdZ2019 und auf Amazons Twitter-Kanal für Unternehmensnachrichten aus Deutschland [@AmazonNewsDE](#).

**Hier eine Liste aller Unternehmen, die teilnehmen:**

- [Aktimed GmbH](#) (Heidelberg, Baden-Württemberg)
- [EMMA Eventing GmbH](#) (Bippen, Niedersachsen)
- [impact mommy UG](#) (Dresden, Sachsen)
- [mimycri e.V.](#) (Berlin)
- [momelino](#) (Bobingen, Bayern)
- [MOYA UG](#) (Berlin)
- [Mutterherz Kaffee UG](#) (Vierden, Niedersachsen)
- [myRapunzel GmbH](#) (Mannheim, Baden-Württemberg)
- [Pott au Chocolat GmbH](#) (Dortmund, Nordrhein-Westfalen)
- [renna deluxe](#) (Wiesbaden, Hessen)
- [Sanni Shoo GmbH](#) (Küsnacht, Zürich)
- [Sharlene GmbH](#) (Steinfeld, Niedersachsen)
- [SnackBaron](#) (Kernen im Remstal, Baden-Württemberg)
- [SOMMER&Kinder](#) (Berlin)
- [Tex Styles GmbH](#) (Schlangen, Nordrhein-Westfalen)
- [Things We Love UG](#) (Berlin)
- [vetevo GmbH](#) (Berlin)
- [WobeSan UG](#) (Küssaberg, Baden-Württemberg)
- [Yummy Organics](#) (Bremen)
- [zopfball e.K.](#) (Köln, Nordrhein-Westfalen)

**Die Coaches und Experten von *Unternehmerinnen der Zukunft*:**

- **Alexandra Zanders**, Gründerin von Styles4Work.com
- **Anna-Maria Silinger**, Gründerin von BabyFORTE
- **Christiane Jordan**, Gründerin von Madame Jordan, Erstplatzierte bei *Unternehmer der Zukunft 2017*
- **Frank Schmischke**, Gründer und Geschäftsführer von HappyPo
- **Ines Spanier**, Gründerin von farmtex, Erstplatzierte bei *Unternehmerinnen der Zukunft 2018*
- **Dr. Jan Engling**, Geschäftsführer von abisz 360° eCommerce
- **Julia Beck**, Online Marketing Mitarbeiterin der Bonstato GmbH
- **Julia Ritter**, Gründerin von desiary.de, Erstplatzierte bei *Unternehmerinnen der Zukunft 2018*
- **Katharina Mayer**, Gründerin und Geschäftsführerin von Kuchentratsch UG
- **Kathrin Schulte**, Gründerin von Kathrin Schulte Consulting
- **Kathrin Wortmann**, Geschäftsführerin der Frau Wundervoll GmbH
- **Klaus Forsthofer**, Geschäftsführer von MarktPlatz1.com
- **Marvin Stammel**, Geschäftsführer der Apiando Textil Group
- **Mike Teschke**, Entwickler ZIP Warenhandelsgesellschaft mbH
- **Monika Velten**, Gründerin von Styles4Work.com
- **Nadine Bessenbach**, Geschäftsführerin der Bonstato GmbH
- **Nora Feldhaus-Hofbauer**, Gründerin von Gourmesso
- **Oliver Elsoud**, Gründer und Geschäftsführer von HappyPo
- **Peter Höschl**, E-Commerce-Experte, Blogger bei [www.shopanbieter.de](http://www.shopanbieter.de)
- **Sascha Krause**, Geschäftsführer Princeps UG
- **Sebastian Rehberg**, Senior Online Marketing Specialist Marketplaces baby-walz
- **Stefan Lange**, Geschäftsführer der Mercatura Warenhandel GmbH
- **Stephanie Oppitz**, Gründerin der Windelmanufaktur, Erstplatzierte bei *Unternehmer der Zukunft 2017*
- **Susan Saß**, Pressesprecherin des Bundesverbandes E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevH)
- **Tobias Jaroschek**, Geschäftsführer der Mercatura Warenhandel GmbH

### Über Global Digital Women

Global Digital Women (GDW) ist Europas größtes Netzwerk für digitale Frauen. GDWs' Ziel ist es, Frauen aus der Digitalbranche zu vernetzen, sie sichtbar zu machen und ihnen eine Bühne zu geben – ganz gleich ob es sich um Gestalterinnen aus den Unternehmen, Medien und Organisationen und der Politik oder um Gründerinnen von Start-ups handelt. Im Fokus der Arbeit von GDW stehen: Vernetzung, Empowerment und Sichtbarkeit. Über Formate wie die Afterwork Events, die in Berlin, Hamburg, Frankfurt a.M, NRW, München, Zürich und London stattfinden oder dem Digital Female Leader Award, bei dem Frauen aus der Digitalbranche ausgezeichnet werden, macht GDW die Gesichter der Digitalisierung greifbar. Mit den InstagramTakeOvers bietet GDW Frauen von überall auf der Welt eine digitale Möglichkeit sich, ihre Arbeit und ihre Unternehmen vorzustellen. Seit Dezember 2018 publiziert GDW das englischsprachige Online Magazin FemaleOneZero, bei dem es um die Verbindung der Mega-Themen der neuen Arbeitswelt geht: Empowerment, Digitalisierung und Diversity. GDWs Credo: #thinkglobal #bedigital

### Über den Verband deutscher Unternehmerinnen

Der VdU vertritt seit 1954 als Wirtschaftsverband branchenübergreifend die Interessen von Unternehmerinnen. Seit über 60 Jahren setzt sich der VdU für mehr weibliches Unternehmertum, mehr Frauen in Führungspositionen und bessere Bedingungen für Frauen in der Wirtschaft ein. Derzeit repräsentiert der VdU über 1.800 frauengeführte, insbesondere mittelständische Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung. Die Mitglieder des VdU erwirtschaften zusammen einen Jahresumsatz von 85 Milliarden Euro und beschäftigen 500.000 Menschen.

### Über die BRIGITTE Academy

Die BRIGITTE Academy ist Teil des großen Kosmos von BRIGITTE, Deutschlands führendem Frauenmagazin. Die Academy ist die Adresse für persönliche Weiterentwicklung – im Beruf und im Privatleben. Frauen sollen auf diesen Wegen unterstützt und ermutigt werden, sich mehr zuzutrauen – und mehr zu fordern. Dabei gibt die BRIGITTE Academy Überblick und Orientierung, zeigt ungeahnte Chancen und Perspektiven auf, vermittelt Wissen und Skills und lädt zum Austausch unter Gleichgesinnten ein. Mit einem großen Angebot an übersichtlichen, anwendungsorientierten Fortbildungsmaßnahmen können sich Frauen innerhalb der BRIGITTE Academy in den verschiedensten beruflichen Themen eine fundierte Basis verschaffen und diese weiter ausbauen.

### Über Amazon

Amazon wird von vier Grundprinzipien geleitet: Fokus auf den Kunden statt auf den Wettbewerb, Leidenschaft fürs Erfinden, Verpflichtung zu operativer Exzellenz und langfristiges Denken. Kundenrezensionen, 1-Click Shopping, personalisierte Empfehlungen, Prime, Versand durch Amazon, AWS, Kindle Direct Publishing, Kindle, Fire Tablets, Fire TV, Amazon Echo und Alexa sind nur einige der Produkte und Services, für die Amazon Pionierarbeit geleistet hat.

### Für weitere Informationen

Amazon Deutschland Services GmbH  
Public Relations  
Marcel-Breuer-Str. 12  
80807 München  
Telefon: 089 35803-530  
Telefax: 089 35803-481  
E-Mail: [presseanfragen@amazon.de](mailto:presseanfragen@amazon.de)

Amazon.de ist der Handelsname der Amazon Services Europe  
S.à.r.l  
Société à responsabilité limitée  
38 avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg  
Phone: (+352) 26 73 30 00  
Fax: (+352) 26 73 33 32  
Registriert in Luxemburg RCS Luxemburg Registernummer: B-  
93815